

Engagement für die Agrarbranche verstärkt

S&A tritt dem Verband „Der Agrarhandel“ bei

Der Schutz vor Vorratsschädlingen wie Kornkäfern, die Einhaltung strenger Hygienestandards bei Transport und Lagerung sowie der immer lautere Ruf nach umweltfreundlicheren Verfahren: Die Agrarbranche sieht sich zunehmend komplexeren Anforderungen gegenüber. Die S&A Service- und Anwendungstechnik GmbH baut daher ihre Lösungen und ihr Engagement in diesem Bereich weiter aus – ab sofort auch als Mitglied im Verband „Der Agrarhandel“.

Scheeßel, 6. Januar 2025: Die S&A Service- und Anwendungstechnik GmbH, ein Unternehmen der Rentokil Initial Gruppe Deutschland, ist seit Januar 2025 Mitglied im renommierten Verband „Der Agrarhandel“. Mit diesem Schritt stärkt S&A nicht nur seine Position als einer der führenden Anbieter innovativer Lösungen zum Material- und Vorratsschutz, sondern unterstreicht auch seinen Einsatz für höchste Qualitätsstandards und nachhaltige Partnerschaften in der Landwirtschaft.

Als spezialisierter Dienstleister bietet S&A schon seit über 25 Jahren Lösungen für die Agrarwirtschaft an. Dazu zählen die Begasung von Getreidesilos, Containerschiffen und Lagerstätten sowie immer mehr biozertifizierte Alternativen wie Stickstoffverfahren, die besonders im ökologischen Landbau gefragt sind.

Zusammenarbeit fördert Innovationen

Der Verband „Der Agrarhandel“ repräsentiert Unternehmen der Agrarwirtschaft und setzt sich für die Förderung nachhaltiger Geschäftsmodelle, technologischer Innovationen und hoher Standards ein. Mit der Aufnahme von S&A erweitert der Verband nun seine Expertise im Material- und Vorratsschutz – ein zentraler Bereich für die Einhaltung der Lebensmittelsicherheit und den Schutz landwirtschaftlicher Produkte.

„Unsere Mitgliedschaft im Verband ‚Der Agrarhandel‘ ist ein wichtiger Meilenstein für beide Seiten. Sie eröffnet neue Gelegenheiten zur Zusammenarbeit und ermöglicht es uns, innovative Ansätze für Material- und Vorratsschutz noch zielgerichteter in die Branche einzubringen“, erklärt Stefan Hilse, Category Director S&A.

Gemeinsam für eine zukunftsfähige Agrarbranche

„Als Teil von Rentokil Initial ist es uns ein Anliegen, Verantwortung für die Zukunft der Agrarwirtschaft zu übernehmen. Die Partnerschaft mit dem Verband ‚Der Agrarhandel‘ gibt uns die Plattform, um gemeinsam an zukunftsweisenden Lösungen zu arbeiten“, begrüßt Hilse die Mitgliedschaft. Denn S&A möchte mit seinem deutschlandweiten Netzwerk und dem umfangreichen Portfolio dazu beitragen, die Agrarbranche noch widerstandsfähiger und nachhaltiger zu gestalten.

Mehr zum Material- und Vorratsschutz mit S&A finden Interessierte unter www.s-und-a.de/geschaeftsfelder/vorratsschutz

Über Rentokil Initial

Die Rentokil Initial Gruppe Deutschland (Sitz in Köln) ist Teil der internationalen Rentokil Initial Gruppe mit Hauptsitz in Crawley (England). Ihre Wurzeln reichen inzwischen 120 Jahre zurück. Als Innovationsmarktführer setzt Rentokil Initial weltweit Maßstäbe im Bereich der Schädlingsbekämpfung und des Vorratsschutzes. Darüber hinaus bietet die Rentokil Initial Gruppe professionelle Hygienesdienstleistungen, Innenraumbegrünung und andere Servicedienstleistungen an. Die Gruppe ist in über 90 Ländern aktiv und beschäftigt mehr als 63.000 Mitarbeiter unterschiedlichster Kulturen. In Deutschland setzen sich jeden Tag mehr als 900 Mitarbeitende dafür ein, ihren über 30.000 Kundinnen und Kunden einen exzellenten Service zu bieten. Durch die 25 Niederlassungen in Deutschland kann Rentokil Initial hierzulande einen flächendeckenden Service nebst besonderer Kundennähe anbieten.

Über S&A Service- und Anwendungstechnik

Die S&A Service- und Anwendungstechnik GmbH mit Sitz im niedersächsischen Scheeßel ist seit über 25 Jahren spezialisiert auf hochwirksamen Material- und Vorratsschutz. Seit 2018 gehört das Unternehmen zur Rentokil Initial Gruppe und ist dort Teil der internationalen Spezialeinheit für Begasungslösungen zur Beseitigung von Schädlingen und Lästlingen in Vorratslagern und Schiffscontainern. S&A ist nach den Grundsätzen des HACCP-Systems für Lebensmittelsicherheit zertifiziert. Zudem erfüllt das Unternehmen die Anforderungen des IPPC-Standards ISPM 15 für die phytosanitäre Behandlung von Holzverpackungen und ist auch für den Umgang mit Bioprodukten gemäß DE-ÖKO-005 und Demeter zertifiziert. Ergänzend dazu verfügt S&A über weitere

Zertifizierungen, unter anderem nach DIN EN ISO 9001 für Qualitätsmanagementsysteme und DIN EN 16636:2015 für hohe Fachkompetenz in der Schädlingsbekämpfung.

Hinweis: Dieser Text inklusive Bildmaterial kann online unter www.rentokil-initial.de abgerufen werden; Abdruck honorarfrei.

Pressekontakt

Pressestelle Rentokil Initial
c/o Counterpart Group GmbH
Sonja Müller, Judith Derichs
Kamekestraße 21, 50672 Köln
Tel. +49 221 951441-49, +49 221 951441-74
sonja.mueller@counterpart.de,
judith.derichs@counterpart.de

Geschäftsführerin: Judith Dobner
Amtsgericht Köln, HRB 6497

Rentokil Initial GmbH & Co. KG
Dirk Welpotte, Director Marketing
Am Coloneum 4, 50829 Köln
Tel. +49 221 945343-70
dirk.welpotte@rentokil-initial.com

Bildmaterial (auch anbei):



Stefan Hilse ist Category Director S&A.
© Rentokil Initial



S&A ist biozertifiziert und führt unter anderem CO₂-Druckbehandlungen von Waren durch. In sogenannten PEX-Anlagen können aber nicht nur Bio-Produkte, sondern auch konventionelle Vorräte sowie nicht organische Güter behandelt werden. © Rentokil Initial